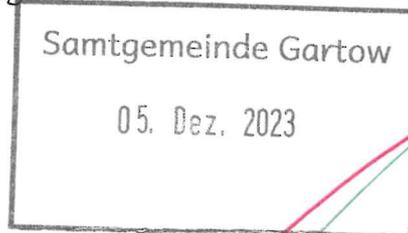


Samtgemeinde Gartow
Herr Samtgemeindebürgermeister
Christian Järnecke
Springstr. 14
29471 Gartow



Selbsthilfekontaktstelle

Rosenstraße 19
29439 Lüchoow

Unser Zeichen: str
Es berät Sie: Frau Strauchmann
Telefon: 058419747377
E-Mail: sina.strauchmann@paritaetischer.de

Datum: 04.12.2023

*Volap SGA
wüchles Jahr*

Antrag auf Förderung der Selbsthilfekontaktstelle Lüchow-Dannenberg

Sehr geehrter Herr Järnecke,

die Angebote der Kontaktstelle werden von den Bürgerinnen und Bürgern gut angenommen, ein Gruppenraum steht den Selbsthilfegruppen zur Verfügung und wird rege genutzt. Ich unterstütze und koordiniere hier im Landkreis Selbsthilfegruppen und begleite diese bei Neugründungen. Selbsthilfegruppen sind ein wichtiger Teil der Gesundheitsvorsorge. In der Selbsthilfe finden Menschen Halt und Wege aus der Krise: Damit die Selbsthilfeaktiven auch weiterhin die Gesundheitsversorgung hier im Landkreis ergänzen und dabei auch wichtige Aspekte der sozialen und psychosozialen Versorgung übernehmen können, brauchen wir Ihre Unterstützung. Nach wie vor wird die Selbsthilfearbeit zum größten Teil von den Krankenkassen finanziert.

Daran ist auch immer die Bedingung geknüpft, dass sich die Kommunen ebenfalls an der Förderung beteiligen (mindestens mit einem kleinen Beitrag). Die Kassen werten dies als Signal dafür, dass Selbsthilfearbeit in der Region gewünscht und unterstützt wird.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir in diesem Jahr mit einer Unterstützung rechnen können und hoffen auf einen **Zuschuss von 100,00 Euro**. Der Tätigkeitsbericht für das Jahr 2023 mit der Planung für das Jahr 2024 liegt diesem Schreiben bei. Gerne können Sie sich auch persönlich ein Bild von unserer Arbeit machen; Sie sind herzlich in die Räume in der Rosenstraße 19 in Lüchow eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Sina Strauchmann
Kordinatorin Selbsthilfe Kontaktstelle

Tätigkeitsprofil und Übersicht über die geplanten Aktivitäten in 2024

Die Selbsthilfekontaktstelle des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes im Landkreis Lüchow-Dannenberg besteht bereits seit 2008. Vorrangige Aufgabe war es seitdem, den Gedanken der Hilfe zur Selbsthilfe im Landkreis bekannter zu machen und die lokalen Selbsthilfestrukturen zu fördern.

Hilfestellung bei Gruppengründungen und von bestehender Selbsthilfegruppen sowie die Beratung, Vermittlung und Koordination von Interessierten und Betroffenen in Selbsthilfegruppen oder auch in professionelle Angebote mit der entsprechenden Dokumentation und Adressenverwaltung sind die zentralen Aufgaben der Kontaktstelle. Die Selbsthilfekontaktstelle ist Teil eines großen Beratungsstellenzentrums in zentraler Lage in Lüchow geworden. Tür an Tür finden sich ganz unterschiedliche Beratungseinrichtungen, die voneinander profitieren und Betroffenen oftmals durch kurze Wege den Zugang erleichtern können. Unter der Adresse Rosenstraße 19 sind neben der Kontaktstelle mittlerweile zu finden der Sozialpsychiatrische Dienst, die Erziehungsberatungsstelle, die Beratungsstelle für Schwangerschaft und Familienplanung, die Kur- und Erwerbslosenberatung, die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) sowie Sprechstunden der Suchtberatungsstelle.

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle bietet neben festen Sprechstunden am Vor- und Nachmittag auch eine Abendsprechstunde für Berufstätige an.

In 2023 wurden wieder, wie geplant, einige Angebote zur Unterstützung der Arbeit der Selbsthilfegruppenleiter*innen organisiert. So gab es im Juni 23 eine Fortbildung zum Thema „Kommunikation in der Selbsthilfe“ und unter dem Motto „Ein Tag für mich“ gab es einen Wohlfühltag mit Buffet, Yoga, kunsttherapeutischen Angeboten und den Möglichkeiten des entspannten Austauschs untereinander.

Das Highlight im Jahr 2023 war sicherlich die Aufführung des Theaterstücks „Aufwärts zu den Tälern“ in Uelzen und Lüchow-Dannenberg, als Abschluss des Projektes „Selbsthilfe und Theater“. Ein Imagefilm wurde fertiggestellt und der Selbsthilfewegweiser auch online verfügbar gemacht.

Aus innerbetrieblichen Gründen wurde die Durchführung eines Selbsthilfetages auf das Jahr 2024 verschoben. Neben der gewohnten Weiterführung der bisherigen Tätigkeiten, planen wir außerdem für 2024

- die Sensibilisierung bestehender Gruppen zum Thema „Junge Selbsthilfe“
- Gesamttreffen mit Gruppensprecher*innen zum Informations- und Erfahrungsaustausch sowie für die Planung gemeinsamer Aktivitäten
- Ein ganztägiges Gesamttreffen „Ein Tag für uns/ Wohlfühltag“
- Teilnahme und Mitarbeit im regionalen Arbeitskreis, Paritätischen Arbeitskreis und Niedersächsischen Arbeitskreis, Teilnahme und Mitarbeit „Netzwerk Demenz“ /Trialog

- Planung und Durchführung eines Selbsthilfetages mit den Selbsthilfegruppen des Landkreises in Lüchow
- Intensive Öffentlichkeitsarbeit durch verstärkte Pressearbeit
- Planung und Durchführung von Fortbildungen für die Aktiven im Selbsthilfebereich
- Teilnahme an Fachtagen und Fortbildungen für die Selbsthilfekontaktstelle